

Innerschweizer Treuhandunternehmen betreut bereits 300 KMU via Cloud – AbaWebTreuhand findet grossen Anklang

Die Gewerbe-Treuhand bietet ihren Kunden eine Plattform zum Führen von Finanzbuchhaltungen. In Folge einer Modernisierung ist dafür kürzlich die Abacus-Lösung zum Zug gekommen. Sie heisst AbaWebTreuhand und ist in unterschiedlichen Varianten verfügbar, so dass der Anwender entscheidet, welche Arbeiten er selber erledigen will und welche er seinem Treuhänder überlassen will.



GEWERBETREUHAND

Die in Luzern und an sieben weiteren Standorten in der Zentralschweiz tätige Gewerbe-Treuhand (GT) gehört zu den Top Zwölf der Schweizer Wirtschaftsberatungsunternehmen. Sie ist in der Innerschweiz verankert und bedient mit ihren Dienstleistungen sämtliche Branchen. Die GT will ein progressiver Betrieb sein und tut dafür auch Einiges: Davon zeugt etwa der bereits vor 24 Jahren ins Leben gerufene Zentralschweizer Neuunternehmer-Preis. Dieser wird jährlich an innovative Start-ups von einer unabhängigen Jury vergeben. Diese seien unsere Zukunft, begründet GT-CEO Bruno Kaech das öffentlich stark beachtete Engagement. Ausserdem werden mit einem jährlichen Seminar mit durchschnittlich 100 bis 120 Teilnehmerinnen Geschäftsfrauen gefördert, da diese, so Kaech, bis heute keine eigene

Lobby hätten. Die GT selber geht in der Frauenförderung mit gutem Beispiel voran: Ihrem 30-köpfigen Kader gehören bereits sieben Mitarbeiterinnen an.

Für die Lösung sprach ihr hoher technischer Stand und ihre einfache Bedienbarkeit.

So erstaunt es kaum, dass die GT mit derzeit 15 Lernenden respektive Praktikanten sich auch vorbildlich um den Nachwuchs und damit um die eigene Zukunft kümmert. Denn durchschnittlich die Hälfte ihrer Lernenden bleiben nach ihren Abschlüssen im Unternehmen. Die GT hat laut ihrem CEO erkannt, dass sich unter dem Zeichen der fortschreitenden Digitalisierung der gesamte Bereich Buchführung

darin ist, sich komplett zu verändern. "Da deshalb Beratung und somit Fachkompetenz in Spezialbereichen immer relevanter wird, ist auch die Weiterbildung in Fach- und Expertenwissen immer wichtiger", meint Kaech. Nachhaltigkeit bei stetiger Veränderung ist denn auch sein Leitmotiv.

Damit ist klar, dass bei der GT moderner Software eine zentrale Schlüsselrolle zukommt. Seit zehn Jahren hat das Unternehmen einer auf seine Bedürfnisse zugeschnittenen Navision-Lösung vertraut. Sie nutzte diese für intern geführte Kundenbuchhaltungen und für die Zusammenarbeit mit Kunden. Als sich deren "life-cycle" dem Ende zuneigte, evaluierte die GT zukunftssträchtige State-of-the-art-Lösungen.



Finanzbuchhaltung als Primärwerkzeug des Treuhänders

Es wurden mehrere Softwareanbieter zu Präsentationen eingeladen. Dabei wurden explizit Finanzbuchhaltungen (Fibu) unter die Lupe genommen. Sie sind erstens laut Kaech das hauptsächliche Werkzeug eines Treuhänders, und zweitens hatten sich die GT-Mitarbeitenden an die Nutzung einer gemeinsamen Fibu-Plattform mit ihren Kunden gewöhnt. Aufgrund der unterschiedlichen Kundensegmente wurden als weitere Kriterien modulare Erweiterbarkeit, Skalierbarkeit, Marktverbreitung und der technologische Stand der Software ebenso wie ihre Benutzerfreundlichkeit beurteilt.

Aus drei Bewerbungen wurde die Abacus-Standardsoftware mit dem Fokus auf die Fibu und die Nebenbücher gewählt. Für die Lösung sprach ihr hoher technischer Stand und ihre einfache Bedienbarkeit. Erleichtert wurde der Entscheid durch das bereits vorhandene Abacus Know-how bei Mitarbeitenden von kürzlich übernommenen Mitbewerbern.

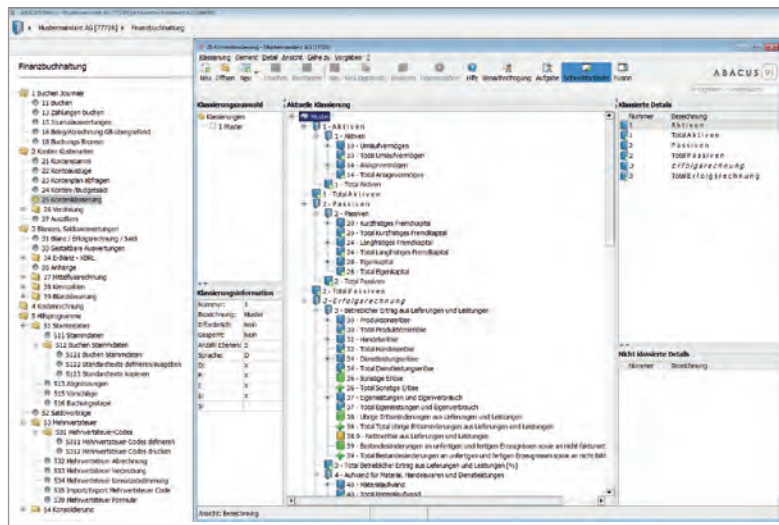
Die Zusammenarbeit mit den Kunden lässt sich dank AbaWeb individuell organisieren.

Mitentscheidend bei der Wahl von Abacus war für GT die Aussicht, dass über AbaWebTreuhand und die Cloud immer mehr Treuhandkunden auf diese Weise mit der GT zusammenarbeiten dürften, wie dies bei über 400 Treuhändern in der ganzen Schweiz bereits der Fall ist.

Zudem weist diese Cloud-Lösung nebst der Fibu auch Module für Kreditoren, Debitoren, Lohn, Electronic Banking und Fakturierung auf, erklärte Mandatsleiterin Janine Leu. Damit ist garantiert, dass auf Wunsch die meisten KMU ihren Workflow mit Softwareunterstützung in den Griff bekommen. Dabei entscheidet immer der Kunde, welche Arbeiten er selber machen und welche er dem Treuhänder überlassen möchte.

Das weitere Vorgehen

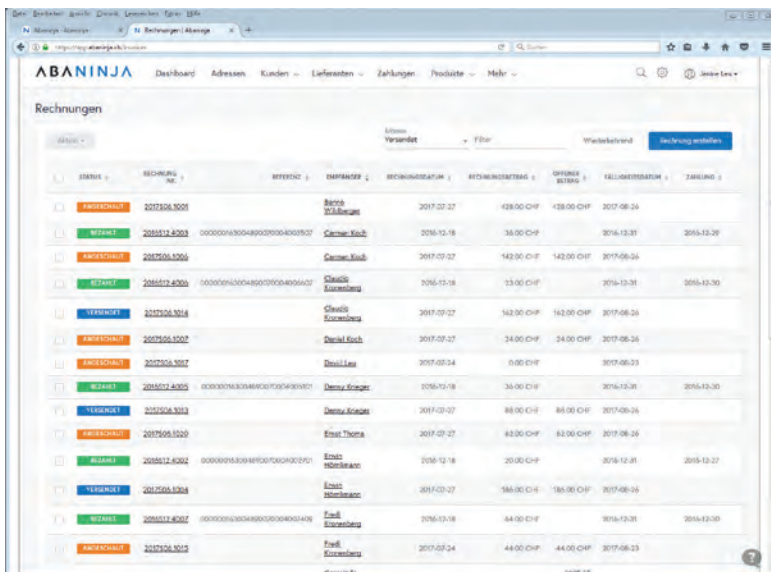
Für einen Effizienzgewinn hat nach der Implementierung die Abacus-Partnerin Customize vier "Mastermandanten" entwickelt: Drei für die diversen Gesellschaftsformen und einen weiteren für Immobilienfirmen. Zeitsparend müssen diese für Neuaufsetzungen jeweils nur noch kopiert werden. Dadurch vereinfacht sich die Arbeit der Treuhänder, da die einzelnen Mandanten stets die gleiche Funktionslogik aufweisen. In einem weiteren Schritt führte Customize



Dank den vier Mastermandanten können alle Mandanten in Abacus effizient und nach den Vorgaben des neuen Rechnungslegungsrechtes eröffnet werden.



Dank AbaWebTreuhand kann der Gewerbe-Treuhand-Kunde auch bei der Lohnbuchhaltung professionell unterstützt werden. Die Lohn- und Jahresendverarbeitung übernimmt beispielsweise der Treuhänder, dem Kunden stellt er Abrechnungen, Zahlungen, Lohnausweise und Deklarationen zur Verfügung.



Die Gewerbe-Treuhand betreut viele Kleinunternehmen. Mit AbaNinja können diese ihre Rechnungen erstellen und zahlen. Dank Synchronisationsmöglichkeit mit der Finanzbuchhaltung von Abacus können sie die Buchführung ihrem Treuhänder überlassen.

Schulungen für Super- und Endnutzer durch. Es wurde darauf Wert gelegt, dass die GT-Mitarbeitenden die Abacus-Software möglichst selbstständig bedienen können.

Da kein Kunde dem anderen gleicht, ergeben sich immer wieder besondere Anforderungen, die umgesetzt werden müssen. In einem weiteren Projektschritt wurde der Aufbau eines internen Abacus-

Fachteams unter der Leitung von Leu in Angriff genommen: Es soll das Know-how rund um Abacus in der GT bündeln. Es steht Anwendern in Form eines "First-Level-Supports" bei Fragen zur Verfügung, führt interne und externe Schulungen durch, setzt Kundenprojekte mit allen Modulen um, schult die Kunden und koordiniert den Kontakt zu IT, Marketing sowie Customize und Abacus.

Ausblick

Nachdem die GT AbaWebTreuhand in ihren Alltag eingebaut hat, ist sie nun daran, sich die Vorteile der neuesten Abacus-Apps nutzbar zu machen. So werde derzeit AbaCliK ausgetestet, mit der sich nicht nur Arbeitszeiten, Absenzen, Leistungen, Reisekosten und Spesen, sondern auch Mitarbeiterdaten in Zusammenhang mit einem Employee-Self-Service nutzen lassen, berichtet Leu. Dafür, sagt sie, werde ein entsprechendes Produktangebot für die Zielkundschaft mit Lohnbuchhaltung ausgearbeitet. Auch werden derzeit die Cloud Business Software AbaNinja für die Fakturierung mit Direktverbuchung der Rechnungen in die Finanzbuchhaltung und AbaScan für das Digitalisieren von Kreditorenrechnungen geprüft. Letzteres wird in einem Pilotbetrieb von der Niederlassung Küssnacht bereits produktiv getestet, indem sie im Auftrag zweier Kunden die Kreditorenbuchhaltung führt.



Janine Leu, Verantwortliche Fachteam Abacus

"Dank dem Web-Angebot konnten wir schon mehrere neue Kunden gewinnen, die wir nun betreuen dürfen und bestehende Kunden erweitern schrittweise die genutzten Abacus-Funktionen."



**Bruno Kaech,
Delegierter des
Verwaltungsrates,
CEO**

"Von der neuen Cloud-basierten Fakturierungslösung AbaNinja erwarten wir einen weiteren positiven Schub bei den digitalen Prozessen zwischen unseren Kunden und der GT und damit eine weitere Effizienzsteigerung."

Gewerbe-Treuhand AG

Von der Unternehmensgründung bis zur Nachfolgelösung begleitet die Luzerner Gewerbe-Treuhand (GT) Firmen bei einmaligen und alltäglichen betrieblichen Fragestellungen. Der Hauptsitz ist in Luzern. GT ist derzeit an acht Standorten in der Innerschweiz präsent. Für Unternehmen aus Industrie, Gewerbe sowie Handel und dem Dienstleistungssektor arbeiten rund 150 Fachleute in den Bereichen Treuhand, Steuern, Vorsorge, Recht, Unternehmensgründung, Immobilienmanagement, Lohn- und Personaladministration, Führung und Organisation, Revision und Informationstechnologie im In- und Ausland. Seitdem GT 2010 die Zuger Revitrag übernommen hat, steht auch ein internationales Netzwerk mit Wirtschafts- und Steuerberatern zur Verfügung. Die GT wurde vom Gewerbeverband des Kantons Luzern 1944 gegründet. Auch wenn die GT 1974 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt wurde, ist sie eine Tochter des Gewerbeverbandes des Kantons Luzern geblieben. Der Mandatsbestand ist von zunächst 85 auf heute knapp 3'000 gewachsen. Letztes Jahr erwirtschafteten die Innerschweizer mit ihren Dienstleistungen 21 Millionen Franken, wobei die Bilanzsumme 17 Millionen betragen hat.

GEWERBETREUHAND ▶

www.gewerbe-treuhand.ch

Fazit

Man sei überzeugt, mit Abacus eine gute Treuhandlösung gefunden zu haben, ist der GT-CEO Kaech überzeugt, da sie alle Kriterien auf höchstem Niveau erfülle. Die Zusammenarbeit mit den Kunden lässt sich dank AbaWeb individuell organisieren. Zudem kann den Kunden eine prozessunterstützende Software kostensparend im Miet-

modell angeboten werden. Bereits sind in der Cloud rund 300 AbaWeb-Anwender aufgeschaltet, die tagesaktuell Zahlen und Auswertungen zur Verfügung bekommen oder selber Buchungen erfassen. Mit den neuen mobilen Werkzeugen ist definitiv der Grundstein für die Digitalisierung in der Treuhand- und KMU-Welt gelegt. ♦

Für Auskünfte zum realisierten Software-Projekt wenden Sie sich an:



Christoph Iten, Managing Partner

customize

Customize AG

Neuwiesenstrasse 20
CH-8400 Winterthur

Gessnerallee 28
CH-8001 Zürich

Bärenplatz 2
CH-3011 Bern

Oberer Graben 22
CH-9000 St. Gallen

info@customize.ch
www.customize.ch

AbaWeb-Software bei Gewerbe-Treuhand-Kunden

- Finanzbuchhaltung 94 Benutzer
- Debitorenbuchhaltung 12 Benutzer
- Kreditorenbuchhaltung 24 Benutzer
- Lohnbuchhaltung 36 Benutzer
- Fakturierung 1 Benutzer
- CRM 1 Benutzer
- AbaReport 4 Benutzer
- Electronic Banking 24 Benutzer
- Archivierung/AbaScan 4 Benutzer